

MODULREIHE

Prävention sexualisierter Gewalt

Diese Modulreihe fand bereits in den vergangenen Jahren mit Fachkräften aus dem Kreis Minden-Lübbecke statt.

Fortbildung
für pädagogische Fachkräfte
zum Thema
„Prävention sexualisierter
Gewalt an Mädchen
und Jungen“

In Zusammenarbeit
mit Präventionsfachkräften
von Wildwasser Minden
und mannigfaltig
Minden-Lübbecke

Leitung:

- Jasmin Riechmann
- Christine Bramstedt
- Katharina Wojahn

Teilnahmegebühr

für die komplette Modulreihe:
250,00 Euro pro Person

Verpflegung bitte mitbringen.

Teilnahmebescheinigung / Nachweis:

Wildwasser Minden e.V. und mannigfaltig Minden-Lübbecke e.V. zertifizieren eine vollständige Teilnahme an allen Modulen und der begleiteten Durchführung eines eigenen Präventionsprojektes mit einem Fortbildungsnachweis: „Prävention sexualisierter Gewalt an Kindern“.

Versäumte Inhalte können nach Absprache ausnahmsweise schriftlich erbracht werden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

j.riechmann@wildwasser-minden.de
c.bramstedt@wildwasser-minden.de
kw@mannigfaltig-minden-luebbecke.de

Prävention sexualisierter Gewalt

Modulreihe im Kreis Minden-Lübbecke

Wer sind wir?

Wildwasser und Mannigfaltig sind die im Kreis Minden-Lübbecke tätigen Fachberatungsstellen gegen sexualisierte Gewalt an Mädchen* und Jungen*. Wir bieten seit vielen Jahren Beratung für Betroffene, Angehörige und Multiplikator*innen sowie Präventionsangebote an.

Warum machen wir die Fortbildung?

Unser Ziel ist es, nach dem Prinzip „teach the teacher“ Fachkräfte auszubilden, um weitere Präventionsangebote für Kinder und Jugendliche im Kreis Minden-Lübbecke realisieren zu können. In Grundschulen legen wir ein Augenmerk auf die Begleitung von Kindern mit der Nachbereitung des Theaterstücks ‚Mein Körper gehört mir‘. Auch in weiterführenden Schulen und in der Jugendhilfe befähigen wir Fachkräfte zur Prävention und unterstützen Sie in der fachlichen Begleitung eigener Aktivitäten.

Was wollen wir erreichen?

Die Modulreihe dient der Sensibilisierung, der Enttabuisierung und der Handlungssicherheit im Umgang mit dem Thema „sexualisierte Gewalt an Kindern“.

Wer kann teilnehmen?

Die Modulreihe wendet sich an alle pädagogisch Tätigen im Kreis Minden-Lübbecke. Dies umfasst Lehrkräfte, Erzieher*innen, Sozialarbeiter*innen, Sozialpädagog*innen. Wenden Sie sich gerne an uns, wenn Sie Interesse an einer Teilnahme haben.

Wie ist die Fortbildung aufgebaut?

Die Fortbildung beinhaltet neben den 6 Modulen die Durchführung eines Präventionsprojekts über mind. 4 U-Stunden und wird mit einer Dokumentation zum Ende der Fortbildung abgeschlossen. Eine gesonderte Prüfung im klassischen Sinne erfolgt nicht, wohl aber eine reflektierte Präsentation des Präventionsprojektes.

* Der Genderstern (*) gibt Raum für Personen, die sich nicht in der Mann-Frau-Zweigeschlechtlichkeit wiederfinden.

Inhalte der 6 Module

1 Basiswissen sexueller Missbrauch | 17.9.2026, 9-16 Uhr

- Zahlen, Daten, Fakten, Mythen zu sexuellem Missbrauch
- Täter/Täterinnen und deren Strategien
- Vorbereitungen für die Planung

2 Prävention | 18.9.2026, 9-15 Uhr

- „Was hat denn das mit mir zu tun?“
- Der rote Faden der Prävention
- Haltung
- Partizipation und Beschwerdemöglichkeiten

3 Intervention | 08.10.2026, 9-16 Uhr

- Interventionsschritte bei Verdacht
- Interventionsschritte bei Offenlegung

4 Methoden, Didaktik | 09.10.2026, 9-15 Uhr

- Informationen für die SL, Kolleg*innen und Eltern
- „Wie“ kann ich darüber reden?
- „Was“ kann ich in der Schule präventiv machen?
- Gesprächsführung mit Kindern, die sich anvertraut haben

5 Geschlechtersensible Pädagogik | 12. + 13.02.2027

- Typisch männlich, typisch weiblich?
- Rollenzuschreibungen und Klischees pädagogisch entgegentreten
- Zusammenhang von geschlechtsspezifischer Erziehung und sexualisierter Gewalt
- Reflexion des durchgeführten Praxismoduls

6 Sexualität / Sexualpädagogik | 26. + 27.02.2027

- Kindliche Sexualität vs. Erwachsenensexualität (sexuelle Entwicklung von Kindern, Sexualerziehung)
- Übergriffe unter Kindern
- Reflexion des durchgeführten Praxismoduls